

AUS DEM RATHAUS

Das Magazin der Stadtgemeinde Freistadt



Fotos: Richard Schramm (2), Flora Fellner (2), shutterstock (3)

Winterdienst

Damit wir sicher durch die kalte Jahreszeit kommen

Teamarbeit

Die Mitglieder und Aufgaben der politischen Ausschüsse

Ferialjob

Sichere dir jetzt deinen Platz im Team der Stadtgemeinde

Foto: Nicole Stummer



Liebe Freistädterinnen und Freistädter!

Es ist ein besonderer Zauber, der sich im Advent über unsere Stadt legt. Das Stadtmarketing lädt wieder zu märchenhaften Rundgängen ein, die Gassen erstrahlen im Lichterglanz, unsere Vereine freuen sich, wenn Sie sie an den Wochenenden im Adventdorf am Hauptplatz besuchen und Punsch, Bratwürstel, Kartoffelspiralen oder Maroni genießen.

Der Zauber der Adventszeit

Erstmals seit mehr als zehn Jahren gibt es heuer wieder einen Krampusumzug. Der Krampusverein Hellfaces und Pro Freistadt laden zum schaurigen Treiben. Ich freue mich, wenn wir uns im magischen Ambiente des Schlosshofs beim Christkindlmarkt treffen oder beim stimmungsvollen Gassenadvent ins Gespräch kommen.

Wir wandern für den guten Zweck!

Ganz besonders ans Herz möchte ich Ihnen folgende Veranstaltung legen: Am Sonntag, 3. Dezember, findet erstmals die große ORF-Adventwanderung in Freistadt statt. Wir wandern für den guten Zweck. Jeder Teilnehmer zählt: Denn für jeden Kilometer geht ein Euro an „Licht ins Dunkel“. In schwierigen Zeiten wie diesen ist es wichtiger denn je, jenen zu helfen, die unsere Unterstützung besonders dringend brauchen.

Wir hinterfragen jede einzelne Budgetzeile

Während es draußen besinnlich wird, ist in der Gemeindestube viel los. Wie berichtet, steht es um unsere Finanzen aktuell nicht gut. Wir versuchen unser Möglichstes, um den Härteausgleich zu verhindern. Ich bedanke mich bei allen Fraktionen für die konstruktive Mitarbeit. Gemeinsam hinterfragen wir jede Zeile im Budget und überlegen, wo wir einsparen oder Mehreinnahmen lukrieren können. Als Vorsitzender des Finanzausschusses nehme ich auf der Folgeseite zu diesem Thema noch ausführlicher Stellung.

Wichtige Arbeit in den Ausschüssen

In dieser Ausgabe berichten die Vorsitzenden der Ausschüsse über ihre Arbeit und stellen ihr Team vor. Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern für ihr politisches Engagement. Sie halten unsere Demokratie lebendig. Denn in den Ausschüssen werden wichtige Themen intensiv diskutiert, kritisch hinterfragt und für die Beschlussfassung im Gemeinderat vorbereitet.

Für die bevorstehende Adventszeit wünsche ich Ihnen Zeit zum Innehalten und Krafttanken – im Kreise Ihrer Liebsten, Ihrer Familien, Ihrer Freunde.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

Christian Gratzl



Krampusumzug

Schauriges Treiben am 25. November in der Innenstadt. (Seite 8)



Adventwanderung

11,4 Kilometer zugunsten der ORF-Aktion „Licht ins Dunkel“. (Seite 9)

Foto: Land OÖ/Leonie Gruber



P&R-Anlage

Die Erweiterung mit zusätzlich 140 Plätzen ist fertig. (Seite 10)

Foto: Tripower Freistadt



Silvesterlauf

Der Verein Tripower lädt zum sportlichen Jahresabschluss. (Seite 11)

AUSSCHUSS I

Finanz- und Budgetangelegenheiten

Wir haben in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung schon ausführlich darüber berichtet: Um unsere Finanzen steht es aktuell nicht gut. Weniger Einnahmen aus den Ertragsanteilen und gleichzeitig hohe Ausgaben bei Zinsen, Personal und verpflichtenden Abgaben wie dem SHV- oder dem Krankenanstaltenbeitrag haben ein großes Loch ins Budget gerissen; nicht nur in unseres, sondern in das der allermeisten Gemeinden.

Unsere Devise lautet daher seit einigen Wochen: Köpfe zusammenstecken und Sparpotenziale ausfindig machen. In einem eigenen Arbeitskreis, in dem alle Fraktionen mitarbeiten, prüfen wir jede Haushaltsstelle, jede Budgetzeile. Unser klares Ziel lautet: Wir müssen den Härteausgleich abwenden. Dafür braucht es einige strukturelle Änderungen genauso wie Einsparungen bei den freiwilligen Ausgaben. So ehrlich müssen wir sein: Die öffentliche Hand wird sich in Zukunft einige Dinge schlichtweg nicht mehr leisten können. Wichtig ist mir dabei, möglichst transparent zu kommunizieren, denn Sie haben die Wahrheit verdient!

Ich danke allen Ausschussmitgliedern, den Vertretern im Arbeitskreis sowie dem hervorragenden Team in der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit in dieser herausfordernden Zeit. Gemeinsam werden wir aus dieser schwierigen Situation das Beste für Freistadt machen!



Schwierige Zeiten für den Finanzausschuss der Stadtgemeinde!
Sitzend von links: Vbgm. Christian Hennerbichler, Ausschussvorsitzender Bgm. Christian Gratzl, Vbgm. Sonja Seifried. Stehend von links: Finanzabteilungsleiter Martin Reindl, StR Klaus Fürst-Elmecker, Christoph Vejvar, StR Harald Schuh, Harald Eichelberg, StR Dietmar Weinzinger und StR Clemens Poißl.

Ihr Ausschussvorsitzender
Bürgermeister Christian Gratzl

AUSSCHUSS II

Raumplanung und Bauangelegenheiten

Wir im Bauausschuss durften ein weiteres Jahr die langfristige Entwicklung von Freistadt mitgestalten. Es gab einige Änderungen bei den Bebauungsplänen, welche vor allem Wohnprojekte betrafen. In wenigen Fällen ging es um Widmungsthemen. Wie bereits im letzten Jahr angekündigt, haben wir diese sehr kritisch beurteilt, da wir vor allem im gewidmeten Raum arbeiten wollen. Beim Heizwerk Süd haben wir ein neues Verfahren eingeleitet, damit dieses Heizwerk erweitert werden kann, um so neue Fernwärme in den Osten der Stadt zu bekommen. Ein Ansuchen für eine PV-Freifläche wurde abgelehnt, da wir der Meinung sind, dass zuerst die bereits versiegelten, gewidmeten Flächen mit PV-Anlagen überbaut werden sollten. Zwei Neuplanungsgebietsverordnungen wurden erlassen: eine, damit entlang der Hauptverkehrswege der Stadt nicht noch mehr Werbetafeln aufgebaut werden, und die zweite für den Bereich der Innenstadt. Sie regelt, dass PV-Anlagen nicht auf allen Dachflächen frei angebracht werden dürfen, um das schöne Erscheinungsbild unserer Innenstadt zu wahren. Derzeit erarbeiten wir eine Planungskostenvereinbarung, damit Bauwerber in Zukunft bei diesen Kosten einen Beitrag leisten. Danke an alle Fraktionen des Ausschusses für die gute Mitarbeit.



Sie kümmern sich um Bau- und Widmungsangelegenheiten in Freistadt und machen sich gerne vor Ort ein Bild von der Lage. Das Ausschussteam von links: Dietmar Gutenbrunner, Vorsitzender StR Dietmar Weinzinger, Josef Kapeller, Martin Babler, Bauabteilungsleiterin Bianca Weissenböck, Klaus Haunschmied, Gerd Simon und Dietmar Däubler.

Ihr Ausschussvorsitzender
Stadtrat Dietmar Weinzinger

AUSSCHUSS III

Umwelt, Abfallwirtschaft, Klima, Energie, Digitalisierung

Ein Highlight war heuer sicher die Gründung der Energiegemeinschaft, die die Stromkosten der Gemeinde reduzieren soll. Sobald uns genügend Daten zur Verfügung stehen, werden wir über die Öffnung dieser „EEG“ beraten. Ein weiterer Meilenstein von ökologischer Relevanz ist die gerade erfolgte Baufertigstellung des zweiten Abschnitts des P+R Parkplatzes. Im Bereich Energie wird uns das Thema PV-Freiflächen die nächsten Jahre strategisch beschäftigen.

Nach wie vor sind unsere Sitzungen aber sehr stark von Themen aus dem Abfallbereich dominiert. Vor allem Vermüllungen halten uns weiterhin auf Trab. Zur Gegensteuerung haben wir die Kontrolle von unsachgemäßen Müllablagerungen intensiviert und verschicken nun Rechnungen an die Verursacher. Wir werden wohl die finanzielle und rechtliche Machbarkeit einer Videoüberwachung von neuralgischen Punkten prüfen müssen. Die Wahrheit ist, dass die Politik bei den Themen Mülltrennung, Sauberkeit, Umweltschutz etc. stark von der Bevölkerung abhängig ist. Mein Dank gilt allen, die hier vorbildhaft vorangehen.



Sie setzen sich für ökologisch wertvolle Vorhaben in unserer Gemeinde ein – das Team des Umweltausschusses von links: Anna Clara Dimow, Vorsitzender StR Harald Schuh, Jürgen Hutterer, Eva Maria Schönberger, Gerhard Schmid, Johannes Gahleitner und Jakob Auer.

Ihr Ausschussvorsitzender
Stadtrat Harald Schuh

AUSSCHUSS V

Familie, Jugend und Sport

Wir haben dieses Jahr die Jugend ins Zentrum unserer Arbeit gestellt. In Kooperation mit vielen Vereinen und Jugendorganisationen haben wir im September zum Jugendtag eingeladen, um den jungen Menschen zu zeigen, welche Möglichkeiten sie in Freistadt haben. Sie hatten Gelegenheit, Aktivitäten auszuprobieren, Vereine kennenzulernen, sich auszutauschen und zu vernetzen. Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses informativen Nachmittags beigetragen haben – danke an alle helfenden Hände in den Vereinen, danke an meine Ausschussmitglieder und das Team im Stadttamt für die Vorbereitungen!

In Kürze eröffnet das neue Jugendzentrum in den Räumlichkeiten in der Zemannstraße. In die neue Location zieht auch eine professionelle Betreuung ein. Ich freue mich, dass Iris Poxleitner die Leitung übernehmen wird. Sie hat Erfahrung als Leiterin und beim ersten Kennenlernen einen sehr positiven Eindruck gemacht. Alle Jugendlichen lade ich ein, dem neuen Jugendtreff eine Chance zu geben: Kommt vorbei und probiert es aus!

Bei der Sportlerehrung Anfang Juni haben wir wieder die besten Athleten vor den Vorhang geholt. Kaum zu glauben, wie viele erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler so eine kleine Stadt wie Freistadt hervorbringen kann.



Viele Jugendthemen beschäftigten in diesem Jahr den Ausschuss V. Das Team von links: Vorsitzender StR Clemens Poißl, Alexandra und Lena Röhrenbacher, Harald Greul, Stefan Kreiner, Hubert Affenzeller, Alexander Ortner und Sabrina Gutenbrunner.

Ihr Ausschussvorsitzender
Stadtrat Clemens Poißl

AUSSCHUSS IV

Soziales, Wohnungen, Senioren, Gesundheit, Integration

Die Arbeit im Ausschuss war auch im Jahr 2023 gekennzeichnet von der Teuerung in allen Lebenslagen. Die Nachfrage nach günstigem Wohnraum ist extrem gestiegen, steht aber leider nur sehr begrenzt zur Verfügung. Die Anfragen um Unterstützung aus dem Freistädter Sozialtopf nehmen weiterhin zu – oft handelt es sich um Überbrückungen mit Lebensmittelgutscheinen gegen Ende des Monats. Neben der Kinderarmut in unserer Stadt hat leider auch die Altersarmut zugenommen. Essen auf Rädern oder allgemein eine warme Mahlzeit an jedem Tag sind längst auch in Freistadt keine Selbstverständlichkeit mehr. Die Dunkelziffer ist hier sicherlich sehr hoch. So manche Schicksale lassen uns im Ausschuss betroffen und sprachlos zurück. Gemeinsam mit unseren vielen Kooperationspartnern versuchen wir diese Menschen bestmöglich zu unterstützen.

Im Bereich der Integration wurden die Brückenbauerinnen in diesem Jahr erstmals vom Verein Wohnplattform unterstützt – ein langfristiges Projekt für die nächsten Jahre.

Ich bedanke mich bei meinen Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit, begrüße unsere neue Ausschussbetreuerin Simone im Team, sage unserem Heli danke und wünsche ihm alles Gute!



Die Nachfrage nach günstigem Wohnraum und finanzieller Unterstützung ist weiter gestiegen. Der Sozialausschuss war auch heuer besonders gefordert. Das Team von links: Daniel Ziegler, Waltraud Schätz, Alexandra Röhrenbacher, Aysegül Kulaksiz, Marco Ratzenböck, Vorsitzende VbGm. Sonja Seifried, Anna Clara Dimow, Klaus Hofstadler und Ausschussbetreuer Helmut Stadler.

Ihre Ausschussvorsitzende
Vizebürgermeisterin Sonja Seifried

AUSSCHUSS VI

Schule und Kindergarten

Das Wohlergehen unserer jüngsten Freistädterinnen und Freistädter ist für uns oberstes Gebot. So lautet der Grundsatz, nach dem wir arbeiten. Demnach hat sich auch in diesem Jahr wieder einiges bewegt. Mit der Implementierung der dritten Krabbelgruppe haben wir wieder etwas mehr Raum geschaffen, um unsere Kleinsten zu betreuen. Nachdem das Land Oberösterreich heuer eine neue Gesetzesnovelle für die Kinderbetreuung geschaffen hat, mit der das Betreuungsangebot für Krabbelstuben und Kindergärten auf 47 Wochen im Jahr ausgeweitet wurde, war der Zeitpunkt dafür ideal. Auch unsere Schulkinder genießen seit diesem Schuljahr in der Ganztageschule die professionelle Betreuung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hilfswerkes. „Mir schmeckt’s“ in der Schulküche – mit dem laufenden Projekt des Energiebezirks Freistadt wird unsere Schulküche in Sachen Nachhaltigkeit und ausgewogene Ernährung optimiert. Auch gebaut wird in Zukunft für unsere Kinder. Groß ist schon die Vorfreude auf das Kindergartenzentrum, welches im hinteren Areal des alten Krankenhauses errichtet wird. Die Sanierung und Erweiterung der Volksschule 1 und 2 ist auch nicht mehr nur ein Wunschtraum, sondern nimmt allmählich Formen an. Wir freuen uns auf die kommende Zeit und viel Bewegung in unserem Ausschuss.



Der Bildungsausschuss hat alle Hände voll zu tun! Im Bereich Kinderbetreuung und Schulwesen war heuer vieles in Bewegung. Das Team von rechts: Renate Pröll, Vorsitzende StR Karin Kolm, Dietmar Gutenbrunner, Elke Langot, Erika Balogh, Petra Steinmetz, VbGm. Sonja Seifried und Ausschussbetreuer Christoph Aumayr.

Ihre Ausschussvorsitzende
Stadträtin Karin Kolm

AUSSCHUSS VII

Infrastruktur - Straßenbau, Verkehr, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung

Wir haben uns im Infrastrukturausschuss in diesem Jahr sehr viel mit Fragen der Sicherheit befasst. Beispielsweise wurde die Marianumkreuzung für Rollstuhlfahrer und Sehbeeinträchtigte auf den neuesten Stand gebracht. Sie ist nun barrierefrei und sicherer befahrbar. Auch die Kreuzung Kreuzweg/Sankt-Peter-Straße wurde sicherheitstechnisch neu geplant und verbessert. Nahezu alle Siedlungsbereiche in Freistadt sollen künftig Tempo 30 bekommen. Die Prüfung dazu läuft. Geplant wurde mit den Nachbargemeinden Rainbach und Kefermarkt ein überregionaler Radweg, welcher schrittweise umgesetzt werden soll. Besonders freut mich die Vollinbetriebnahme der P&R-Anlage Freistadt Süd, welche eine Entlastung für Pendler und Anrainer bringt, sowie dem öffentlichen Verkehr dient.

Derzeitiger Schwerpunkt in der Wasserversorgung ist die Planung des dritten Hochbehälters im Westen der Stadt, um ausfalls- und krisensicherer zu werden. Für den Hochwasserschutz wurde das große Rückhaltebecken Feuerwehr in Betrieb genommen.

Die Wiesmühlbrücke ist unser Sorgenkind. Wir wollen sie so rasch wie möglich neu errichten. Dazu laufen Gespräche und Planungen.



Falschparken kann Menschenleben gefährden, wenn die Feuerwehr mit ihren großen Einsatzfahrzeugen nicht zufahren kann. Der Verkehrsausschuss bei einem Lokalaugenschein im Feuerwehrhaus mit Kommandant Martin Hochreiter. Das Ausschussteam von rechts: Bauabteilungsleiterin Bianca Weißböck, Marco Ratzenböck, Vorsitzender StR Rainer Widmann, Wolfgang Affenzeller, Reinhard Eibensteiner, Martin Schicho, Gabriele Lackner-Strauss und Alexander Würzl.

Ihr Ausschussvorsitzender
Stadtrat Rainer Widmann

AUSSCHUSS IX

Wirtschaft, Tourismus, Forst, Landwirtschaft, Jagd

Der Ausschuss beschäftigte sich heuer mit einer breiten Palette von Aufgaben. Bei jeder Sitzung wurden Themen aus dem Stadtmarketing, beginnend bei der Kooperation der kleinen historischen Städte bis hin zu den einzelnen Veranstaltungen behandelt. Ein herzliches Dankeschön gilt hier Katharina Rotschne und Katrin Freudenthaler für die vielen Initiativen im Stadtmarketing. Ein besonderes Augenmerk wurde auf das Projekt Pop-Up-Store gelegt. Ein besonderer Dank gebührt hierzu Christa Kreindl, welche sich mit viel Engagement sowohl um dieses Projekt als auch um die Betriebsansiedelung in und um unsere Stadt kümmert. Im Zuge des Projektes Leerstandsflächenmanagement wurden in Kooperation mit den umliegenden Gemeinden Grundlagen und Pläne für potenzielle künftige Nutzungsmöglichkeiten erarbeitet. Gerade die Nutzung von leerstehenden Gebäuden ist ein wichtiger Beitrag zur Vermeidung weiterer Flächenversiegelung. Besonderes Highlight dieses Jahres war der Gewinn des SDG-Awards durch die Inkoba Freistadt. Dieser Preis hat zum Ziel, Pioniere bei der Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) vor den Vorhang zu holen. Hier spielt der sorgsame Umgang mit Flächen eine wichtige Rolle.



Stadtmarketing, Pop-Up-Store, Leerflächenmanagement – der Wirtschaftsausschuss beschäftigte sich mit einer breiten Palette von Aufgaben. Das Ausschussteam von links: Finanzabteilungsleiter Martin Reindl, Alexander Ortner, Josef Kapeller, Thomas Weglehner, Alexander Wögerer, Vorsitzender Vbgm. Christian Hennerbichler, Simon Hofstadler und Daniel Winter.

Ihr Ausschussvorsitzender
Vizebürgermeister Christian Hennerbichler

AUSSCHUSS VIII

Kultur und Denkmalpflege

Der Kulturverein KULT: Mühlviertel – Festival theaterzeit//Freistadt bekommt für die Produktion im Jahr 2023 – Der verlorene Sohn – den Bühnenkunstpreis 2023 des Landes Oberösterreich, und das bereits zum zweiten Mal nach 2013. Der Kulturausschuss unterstützt diese Initiative seit dem Beginn im Jahr 2011 und mit dieser Auszeichnung erntet auch die Stadt Freistadt abermals Anerkennung als Kulturstadt ersten Ranges mit grenzüberschreitender Wirkung.

Das 36. Festival „Der neue Heimatfilm“ war heuer ein kulturelles Highlight auf internationalem Niveau mit Filmen aus Europa und Asien und wird von der Stadt Freistadt gefördert.

Mit der offiziellen Eröffnung des Brigitte-Schwaiger-Literaturweges am 8. Oktober 2023 ist eine der bedeutendsten Literaturschaffenden von Freistadt auf eine neue Art sichtbar gemacht worden. Der Kulturausschuss hat dieses Projekt über zwei Jahre lang begleitet und ist begeistert über dieses einzigartige Projekt, das ebenfalls den Ruf von Freistadt als Kulturstadt international stärkt.

Der Kulturausschuss lädt regelmäßig RepräsentantInnen von Kulturvereinen in die Sitzung ein und ermöglicht so eine unmittelbare Kommunikation und ein besseres Verständnis von Kulturarbeit in Freistadt.



Das Team des Kulturausschusses bei einem Lokalaugenschein im mächtigen Bergfried, der das Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt beherbergt. Von rechts: Vorsitzender StR Klaus Fürst-Elmecker, Gabriele Lackner-Strauss, Fritz Mayr, Friedrich Harant, Manuel Liebherr, Hubert Reitbauer, Gerhard Schmidt, Michael Steinmayer und Edith Hummer.

Ihr Ausschussvorsitzender
Stadtrat Klaus Fürst-Elmecker

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS

Die wichtige Arbeit danach

Als innere Kontrollinstanz beginnt unsere Arbeit erst, wenn schon alles gelaufen und ein Projekt abgeschlossen ist. Das macht sie nicht weniger wichtig. Denn wir prüfen, ob alles gesetzmäßig abgelaufen ist und die Grundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit befolgt wurden. Wir durchleuchten ausgewählte Projekte und sehen uns an, ob wir Schlüsse für künftige Projekte daraus ziehen können. Unsere Erkenntnisse und Empfehlungen präsentiere ich dann im Gemeinderat. Das schafft Transparenz für die Bürgerinnen und Bürger, da die Sitzung öffentlich ist.

Die gesamte Gebarung der Gemeinde unterliegt unserer Kontrolle. Wir prüfen nicht nur den Rechnungsabschluss, sondern nehmen quartalsweise Kontrollen vor. Ebenso überzeugen wir uns von der Richtigkeit der Kassenführung.

Darüber hinaus haben wir uns in diesem Jahr Grundstücksverkäufe der Gemeinde angesehen; insbesondere jenen, auf dem heute das Hotel Freigold steht. Weiters haben wir die Kosten der Sanierung Promenade überprüft. So wie jedes Jahr wurden auch diesmal die Vereinsförderungen und die dazugehörigen Bauhofleistungen durchgesehen und zur Kenntnis genommen.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern des Prüfungsausschusses und bei unserer Ausschussbetreuerin Sigrid Arneth für die gute Zusammenarbeit.



Die innere Kontrollinstanz der Stadtgemeinde Freistadt – der Prüfungsausschuss. Von links: Gertraud Schatzl, Ibrahim Cansiz, Manfred Mühlbacher, Heinz Aigelsreiter, Vorsitzender Harald Eichelberg, Melanie Rechberger, Fritz Mayr, Philipp Eibensteiner und Martin Kriegel.

Ihr Ausschussvorsitzender
Harald Eichelberg

Adventzauber in Freistadt

Weihnachtsmärkte, märchenhafte Spaziergänge, Konzerte und andere Treffpunkte in der besinnlichsten Zeit des Jahres



Romantische Stimmung beim Gassenadvent am 24. November.

Krampusumzug mit Altstadtlauf 25.11.

- ❄ Der Krampusverein Hellfaces & der Verein Pro Freistadt laden von 18 bis 21 Uhr zum Krampusumzug.
- ❄ Start um 18 Uhr beim Linzertor, wo rund 300 Krampusse aus der Umgebung Aufstellung nehmen und über die Eisengasse und Pfarrgasse hinauf zum Hauptplatz ihr schauriges Treiben präsentieren.
- ❄ Am Hauptplatz findet der Höhepunkt mit Showeinlage der Krampusvereine statt.
- ❄ StandIn mit Snacks und Getränken bis 24 Uhr am Hauptplatz
- ❄ Aftershowparty in der ÖTB-Halle ab 21 Uhr, freier Eintritt
- ❄ Verkehrsmaßnahmen: Halte- und Parkverbote von 14 – 22 Uhr in der Eisengasse, Pfarrgasse, Hauptplatz Rathausseite; Fahrverbot von 18 – 20 Uhr in der Zemannstraße und Kreuzung Kammerstraße

Gassenadvent 24.11.

- ❄ Von 15 bis 21 Uhr: Regionales Kunsthandwerk, Weihnachtskulinarik und Musik in den Innenstadtgassen und im Böckhof
- ❄ Bastelwerkstatt mit Weihnachtspostamt für Kinder in der Waaggasse
- ❄ Weihnachtsengerl sind in der Stadt unterwegs und verteilen die Märchenschatzkarte und Süßes
- ❄ 18 Uhr: Turmbläser
- ❄ 18.30 Uhr: kostenlose Nachtwächterführung, Treffpunkt vor dem Rathaus
- ❄ Gleichzeitig findet am Höllplatz der Adventmarkt des Rotary Clubs statt.
- ❄ Achtung: Verkehrs- und Parkeinschränkungen

Märchenweg 24.11. – 8.1.24

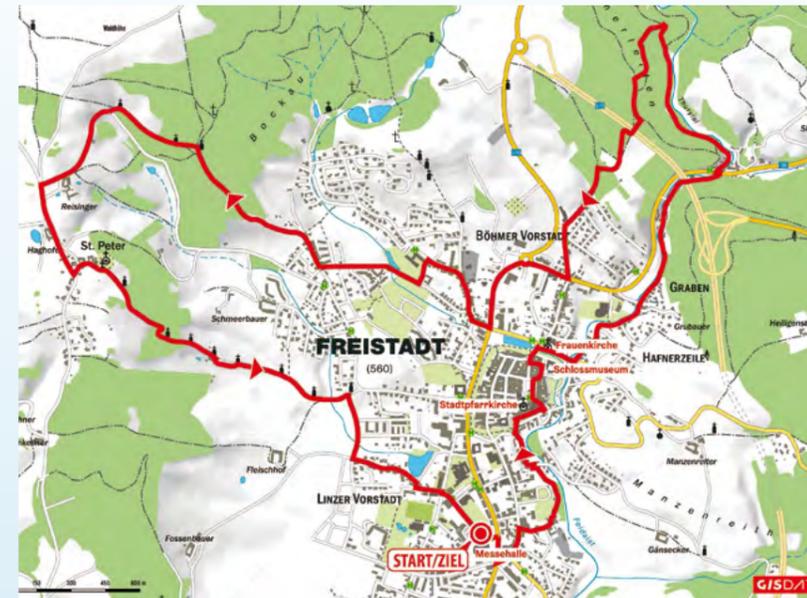
- ❄ Das Stadtmarketing lädt zu einem märchenhaften Rundgang durch die Innenstadt ein: In 20 Schaufenstern haben sich bekannte Märchen versteckt, die in einer Schatzkarte richtig zugeordnet werden sollen. Es winken wieder zahlreiche märchenhafte Preise!
- ❄ Die Schatzkarten sind in den teilnehmenden Betrieben sowie im Rathaus erhältlich.
- ❄ Einsendeschluss: 8. Jänner 2024
- ❄ Märchenhafter Laternenspaziergang am 15. Dezember: Gemeinsam gehen wir zu ausgewählten Märchenstationen, wo Teile daraus vorgelesen werden. Es gibt auch wieder ein spannendes Quiz. Für Kinder ab 4 Jahren, Treffpunkt um 17 Uhr vor dem Rathaus, bitte Laterne mitbringen!
- ❄ Anmeldung unter stadtmarketing@freistadt.ooe.gv.at oder 07942/72506 61



Freude schenken: Im MÜK in der Samtgasse finden Sie Weihnachts- und Neujahrsgeschenke auf mühlviertlerische Art für jede Geldbörse. Foto: Flora Fellner

Winterwerkschau im MÜK 1.-31.12.

Im Mühlviertel-Kreativ-Haus (MÜK) in der Samtgasse gibt es wieder eine große Winterwerkschau. 100 Aussteller bieten von 1. bis 31. Dezember Weihnachts- und Neujahrsgeschenke auf mühlviertlerische Art für jede Geldbörse. Ob Schmückendes aus allen nur möglichen Materialien, Gemaltes, Kulinarisches, Keramisches, Gedrehtes, Genähtes, Gestricktes, aus Papier Gestaltetes oder einfach nur Überraschendes – die Winterwerkschau von „Mühlviertel Kreativ“ zeigt die gesamte Bandbreite des Mühlviertler Kunsthandwerks. Täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr (am 24. und 31.12. von 10 bis 12 Uhr, geschlossen am 25. und 26.12.).



Streckenführung ORF-Adventwanderung. Gemeinsam gehen wir für den guten Zweck – sei dabei!

ORF-Adventwanderung 3.12.

- ❄ Start: 10 Uhr bei der Messenhalle
- ❄ Die Strecke ist 11,4 km lang und führt zu den schönsten Plätzen in Freistadt. Streckenführung: Innenstadt – Thurytal – Knödelhütte – Feuerwehrhaus – Bauhof-Kirche von St. Peter – Kreuzweg – Schilift – Messenhalle
- ❄ Labstationen: Bauhof und Schilift
- ❄ Abschluss in der Messenhalle mit den „Panorma Böhmisches“ und allerlei Kulinarischem
- ❄ Für jeden gewanderten Kilometer pro Person spendet die Oberbank 1 Euro an die ORF-Aktion „Licht ins Dunkel“

Christkindlmarkt 2./3.12.

Samstag, 2. Dezember

- 10 – 18 Uhr Handwerk, 10 – 21 Uhr Konsumation
- ❄ 13.45 Uhr: Turmbläser der Stadtkapelle Freistadt erklingen 3x mit einem Eröffnungsquartett von Franz Tomschi (vom Bergfried)
- ❄ 14 Uhr: Eröffnung mit dem Chor der Spielgruppe der Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde
- ❄ ab 14 Uhr: Bastelnachmittag für Kinder ab 3 Jahren im Purzelbaum (Äußerer Schlossohof)
- ❄ 15 Uhr: 2 Klassen der Musikmittelschule bringen Weihnachtliches auf die Bühne im inneren Schlossohof
- ❄ 16 Uhr: Kinderlichterzug vom Rathaus durch das Schlossohof, mit Gitarrenbegleitung von Heidi Kreisler, anschließend bekommt jedes Kind ein Geschenk vom Nikolaus
- ❄ 16.45 Uhr: Perchten

Sonntag, 3. Dezember

- 9.30 – 17 Uhr
- ❄ 11.30 Uhr: Bläsergruppe der Musikkapelle der Bürgergarde und des Kameradschaftsbundes
- ❄ ab 14 Uhr: Rainbacher Roarbratlmusik
- ❄ 15 Uhr: Damenensemble singt Weihnachtliches
- ❄ Abschluss mit Nikolausrundgang

Adventkonzerte

- ❄ 3.12. „Swinging Christmas“ - Konzert von „Da Capo Strings“, 17 Uhr, Stadtpfarrkirche
- ❄ 8.12. Adventsingen der Chorgemeinschaft, 18 Uhr, Stadtpfarrkirche
- ❄ 15.12. Tiroler Bergweihnacht 2023, 19.30 Uhr, Messenhalle
- ❄ 16.12. „In the mood 4 christmas“ – Konzert von Velvet Voices & Band, 20 Uhr, Salzhof
- ❄ 16.12. Lena Magdalena - winter-weihnachtliches Familien-Mitmachkonzert für Kinder ab 3 Jahren 15 Uhr, Salzhof
- ❄ 17.12. Chorismas Weihnachtszauber, 17 Uhr, Stadtpfarrkirche



Advent am Hauptplatz

Punsch, Glühwein, Bratwürstel, Kartoffelspiralen sowie Maroni & Apfelpunsch werden jeden Freitag und Samstag im Advent bei zauberhafter Adventmusik und Lagerfeuer-Stimmung am Hauptplatz angeboten – jeweils von 16 bis 20 Uhr (am 24.11. bis 21 Uhr und am 25.11. bis 22 Uhr geöffnet). Am 2. und 8. Dezember ist das Adventdorf am Hauptplatz geschlossen.



Florian Riegler
Stadtamtsleiter

„Demokratie hat ihren Preis“

In dieser Ausgabe stehen die Gemeinderats-Ausschüsse im Mittelpunkt. Wozu braucht es diese? Grundsätzlich sind sehr viele Entscheidungen in einer Gemeinde vom höchsten Gremium, dem Gemeinderat, zu beschließen. Um diese Entscheidungen inhaltlich ausführlich und zeitlich ökonomisch vorzubereiten, werden diese Tagesordnungspunkte in den inhaltlich zuständigen Ausschüssen vorbereitet. Dort bleibt mehr Zeit, sich mit den Details zu befassen als in den Gemeinderatssitzungen.

In Freistadt gibt es neben den gesetzlich vorgesehenen Gremien - Gemeinderat, Stadtrat, Personalbeirat und Prüfungsausschuss - neun weitere Ausschüsse. Diese Anzahl ist nicht in Stein gemeißelt; es gibt durchaus Gemeinden vergleichbarer Größe, die mit weniger Ausschüssen zurecht kommen.

Insofern hat Demokratie durchaus ihren Preis, denn für jede Ausschusssitzung gebührt den Mandatären ein Sitzungsgeld, unabhängig von der Sitzungsdauer. Auch bindet das Vorbereiten, Abwickeln und Umsetzen der Sitzungen viele personelle Kapazitäten (und Überstunden) im Stadtamt, da jeder Ausschuss von einem Bediensteten auf Verwaltungsebene serviert wird. Alles in allem kommen wir so auf ca. 50 Sitzungen pro Jahr, die nach einem strengen bürokratischen Prozedere abzuwickeln sind.

Jetzt für den Sommerjob 2024 bewerben

Verdiene dein eigenes Geld in deiner Gemeinde!

Du möchtest ins Gemeindeleben hineinschnuppern? Dann bewirb dich jetzt um einen Ferienjob. Wir suchen tatkräftige Unterstützung im Freibad, am Bauhof, beim Großputz in den Schulen sowie in der Verwaltung. Als Goodie bekommst du einen gratis 10er-Block für unser Freibad/Hallenbad.

- Bewerbungsfrist: 15. Februar 2024
- Mindestalter: 15 Jahre
- Verdienst: € 630 – 770 für 3 Wochen, abhängig vom Einsatzgebiet
- Für Rückfragen steht Theresa Wirtl jederzeit gerne zur Verfügung (Bürgerservice, 07942/72506-22, theresa.wirtl@freistadt.ooe.gv.at)
- Bewerbungen bitte an: Stadtgemeinde Freistadt, Hauptplatz 1, 4240 Freistadt, post@freistadt.at
- Wir geben dir bis Ende Februar Bescheid, ob du einen Platz bekommst.

Wir freuen uns, wenn du im Sommer unser Team verstärkst!



Foto: Braucommune in Freistadt

Verdienststring für Ewald Pöschko

Abschied von einer Freistädter Legende

Nach 36 Jahren an der Spitze der Braucommune in Freistadt übergab Ewald Pöschko Anfang November das Zepter an seinen Nachfolger Paul Steininger. Der 65-Jährige machte die Braucommune zu einem Vorzeigebetrieb mit Bedeutung weit über die Stadtgrenzen hinaus. Unter seiner Leitung wurde das Freistädter Bier mehrfach prämiert und ausgezeichnet und die Braucommune zu einem der führenden Betriebe im Mühlviertel. Die Stadtgemeinde dankte dem langjährigen Geschäftsführer mit der Verleihung des Verdienststringes für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Wirken für Freistadt.



P&R-Anlage bietet nun 237 Plätze

Eröffnung nach 135 Tagen intensiver Bauphase

Die P&R-Anlage Freistadt Süd ist nun endgültig fertig: Seit Anfang November stehen zusätzlich 140 PKW- und vier Motorradabstellplätze zur Verfügung. Die Fahrradabstellanlage wurde auf 32 Stellplätze erweitert und wird noch mit PV-Modulen ausgestattet. „Ich freue mich, dass nun ausreichend Parkplätze für unsere Pendlerinnen und Pendler zur Verfügung stehen. Wie wichtig frühmorgens ein stressfreies Abstellen des Fahrzeuges ist, kann ich als einer, der selbst 40 Jahre lang täglich nach Linz gependelt ist, nur zu gut nachvollziehen“, sagt unser Bürgermeister Christian Gratzl. Auch Infrastrukturstadtrat Rainer Widmann freut sich über den raschen Ausbau: „Die Anlage bringt eine deutliche Verbesserung für Pendler, nützt dem Klima und der Umwelt und entlastet bisher zugeparkte Siedlungsstraßen.“

Freistädter Veranstaltungskalender

Über unsere vielen wunderbaren Veranstaltungen im Advent informieren wir auf den Seiten 8 und 9.

NOVEMBER

24. und 25. November

Brigitte-Schwaiger-Symposium

24.11., 18.30 Uhr:

Vernissage der Fotoausstellung

„Der liebe Gott sieht alles“

von Fotografin Julia Rohner (24.-26.11. im

Salzhof zu sehen), anschließend Vortrag

„Die vielen Leben der Brigitte Schwaiger“

von Literaturwissenschaftler Stefan Maurer

Salzhof, Eintritt frei

25.11., 14 – 16 Uhr:

Gemeinsame Begehung des

Brigitte-Schwaiger-Literaturweges,

Treffpunkt Brigitte-Schwaiger-Gasse

25.11., 19 Uhr:

Jürgen Kaizik liest aus seinem 2023 er-

schienenen Buch „Die gerühmte Frau“,

im Anschluss Podiumsdiskussion

VVK € 12,- erhältlich im Kino od.

unter lb.kupfticket.at, Salzhof

24. November

Herbert Pixner Projekt

Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr,

Messehalle

25. November

Bauernmarkt – jeden Samstagvormittag

am Hauptplatz, 8 – 12 Uhr

Expertentalk – Quo vadis Austria?

Tickets unter www.menschheitsfamilie.at

Beginn 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr,

Messehalle

Bezirksbauernball mit „Die Granitstürmer“

VVK € 10,- / AK € 12,-

Einlass ab 20 Uhr, Messehalle

28. November

Walter Kammerhofer: „Oh Du Fröhlicher“

Tickets erhältlich in allen Raiffeisenban-

ken sowie unter www.oeticket.com

Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Salzhof

DEZEMBER

1. Dezember

„Wir werden fliegen“ –

Lesung von Susanne Gregor

VVK € 16,- erhältlich im Kino od.

unter lb.kupfticket.at, 19.30 Uhr, Salzhof

2. Dezember

Repair-Café: Reparieren statt wegwerfen!

Komm vorbei und hilf mit, unseren

Planeten nachhaltiger zu gestalten!

Jeden ersten Samstag im Monat,

13 – 16 Uhr, Keller der Wohnose

Kabarett: Blödinger – „Zeit“

VVK € 27,50 erhältlich im Kino od.

unter lb.kupfticket.at, 20 Uhr, Salzhof

8. Dezember

„Endlich brennt wieder der Baum“ –

ein satirischer Weihnachtsabend

mit Habringer & Öllinger

VVK € 20,- erhältlich im Kino od.

unter lb.kupfticket.at, 20 Uhr, Salzhof

13. Dezember

Frauenfrühstück

keine Anmeldung erforderlich, kostenlos

9 Uhr, Pfarrhof

14. Dezember

Café Memory Film: Wen die Götter lieben

(1942 Mozarts Reise nach Prag)

mit Filmaufnahmen aus Freistadt

Freiwillige Spenden

15 – 16.30 Uhr, Schlossmuseum

15. Dezember

„Weihnachten in Prag“ –

Lesung von Jaroslav Rudiš

20 Uhr, Kino Freistadt

31. Dezember

Silvesterkonzert mit Capella Salonisti

19 Uhr, Salzhof

DEZEMBER

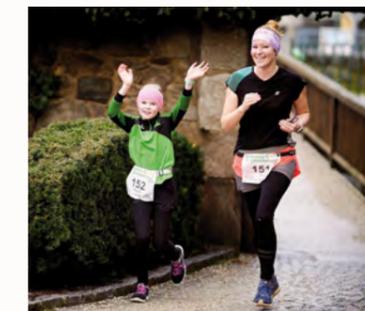


Foto: Tripower Freistadt

Silvesterlauf 31.12.

Am Silvestertag wird der Hauptplatz wieder zur Bühne für alle Laufbegeisterten. Der Verein Tripower Freistadt lädt zum 2. Freistädter EWH Silvesterlauf. Die Kinderbewerbe starten um 13.13 Uhr. Um 14.14 Uhr ist der Startschuss für den Hauptlauf. Die Strecke ist ca. 4,4 km lang und führt quer durch die Altstadtgassen, durchs Linzertor, entlang der Stadtmauer bis zum Böhmertor und weiter zum Hauptplatz. Das Eventteam freut sich, wenn viele Läufer in kreativen Outfits an den Start gehen. Die drei größten Gruppen dürfen sich über Sachpreise freuen. Nähere Infos und Anmeldung unter www.tripowerfreistadt.at Wichtig: bei der Anmeldung unbedingt den gleichen Teamnamen angeben. Bitte beachten Sie die Verkehrsmaßnahmen: Von 14 bis 15 Uhr ist die gesamte Innenstadt gesperrt. Der Hauptplatz ist auf der Rathausseite bereits am Vormittag teilweise gesperrt.

Bezirksmusikfest 1.6.2024

Jedes Jahr findet in einer der 27 Gemeinden das Bezirksmusikfest statt, 2024 hat die Stadtkapelle Freistadt anlässlich ihres 75-Jahr-Jubiläums die große Ehre dieses Event abzuhalten. Ein solches Fest bietet nicht nur eine großartige Möglichkeit zum Austausch und Feiern, sondern dient den regionalen Blasmusikkapellen als Bühne ihres Talents bei der alljährlichen Marschwertung. Die gesamte Veranstaltung wird durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer organisiert und durchgeführt. Da bei einer so großen Veranstaltung unglaublich viele helfende Hände gebraucht werden, bittet die Stadtkapelle Freistadt Sie alle um Ihre Mithilfe.

„Damit so ein riesiges Fest ein voller Erfolg wird, brauchen wir die Hilfe von den Freistädter:innen. Allen Helfer:innen ist neben der Wahnsinns-Stimmung auch noch Ruhm und Ehre sicher. Verpflegung während des Dienstes ist ebenso selbstverständlich, wie die Einladung zu einem Helferfest am 22. Juni 2024“, bittet Obmann Alfred Wurm ganz nach dem Festmotto „Mitanaund in Freistadt“ um Unterstützung. Laufende Infos und den Link zur Anmeldung finden Sie unter www.bmf24.at/helferin-werden, telefonische Anmeldung unter 0677/63770413. Nähere Infos zum großen Fest folgen. Alle Freistädterinnen und Freistädter sind schon jetzt sehr herzlich eingeladen!



Foto: Dominik Autengruber

Jänner-Rallye 5. – 7.1.2024

Der Rallye-Klassiker startet wieder vom 5. bis 7. Jänner 2024 durch. Drei Tage wird es rund um Freistadt Motorsport der Extraklasse geben. Wir freuen uns, Spitzenpiloten aus dem In- und Ausland in Freistadt begrüßen zu dürfen. Auf die Teams warten 161 Kilometer bei 18 Sonderprüfungen. Das Rallyezentrum befindet sich in der Messehalle, die Fahrerlager am Gelände rund um die Messehalle. Die Siegerehrung findet am 7. Jänner um 18 Uhr in der Messehalle statt. Alle Infos zum Motorsportevent des Jahres finden Sie unter www.jaennerrallye.at

Abfuhrtermine Restmüll und Gelber Sack 2023/24

Nördliches Stadtgebiet

Mittwoch	22. Nov.	plus Gelber Sack
Mittwoch	6. Dez.	
Mittwoch	20. Dez.	plus Gelber Sack
Mittwoch	3. Jän.	
Mittwoch	17. Jän.	plus Gelber Sack
Mittwoch	31. Jän.	

Südliches Stadtgebiet

Donnerstag	23. Nov.	plus Gelber Sack
Donnerstag	7. Dez.	
Donnerstag	21. Dez.	plus Gelber Sack
Donnerstag	4. Jän.	
Donnerstag	18. Jän.	plus Gelber Sack
Donnerstag	1. Feb.	

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Montag	8.30 – 18.00
Dienstag	8.30 – 12.30 u. 13.00 – 18.00
Mittwoch	8.30 – 12.30 u. 13.00 – 18.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.30 – 18.00
Samstag	8.00 – 12.00

Bitte beachten Sie, dass 15 Minuten vor Dienstschluss die Einfahrt ins ASZ-Gelände nicht mehr möglich ist. Dienstags und mittwochs schließt das Tor mittags um 12.15 Uhr. Wer sich bereits am Gelände befindet, hat bis 12.30 Uhr Zeit, um alles abzuladen und fachgerecht zu entsorgen. Ansprechpartnerin im Stadtamt Freistadt in Angelegenheiten der Abfallwirtschaft ist Theresa Wirtl: Telefon 07942/72506-22
Email: theresa.wirtl@freistadt.ooe.gv.at



Gelbe Säcke

Jeder Haushalt bekommt für das Jahr 2024 kostenlos eine Rolle Gelbe Säcke (= 9 Stück). Die Rollen werden ab Anfang Dezember bis Mitte Jänner verteilt. Betriebe können die Gelben Säcke beim BAV Freistadt käuflich erwerben.

Christbaumentsorgung

Das Bauhof-Team unterstützt Sie wieder bei der Entsorgung Ihres Christbaumes. Wir beginnen am 9. Jänner mit dem Einsammeln der Bäume. Bitte stellen Sie Ihren Baum gut sichtbar an den Gehsteigrand. Wir bitten um Verständnis, dass es bis zu zwei Wochen dauern kann, bis alle Bäume aus dem Stadtgebiet eingesammelt wurden.

Sicher durch den Winter

Wichtige Verkehrswege zuerst

Wir möchten darauf hinweisen und um Verständnis bitten, dass wir nicht alle Straßen und Gehwege gleichzeitig räumen können. Wichtige Verkehrswege haben Vorrang. Unsere Mitarbeiter erledigen ihre Räumdienste zwischen 4 und 22 Uhr nach exakt vorgegebenen Routen, die in verschiedene Dringlichkeitsstufen eingeteilt sind.

Insgesamt 64 Straßenkilometer

Insgesamt hat unsere Bauhof-Mannschaft mit Unterstützung des Maschinenrings 64 Gemeinde-Straßenkilometer von Schnee und Eis zu befreien. Bundes- und Landesstraßen liegen im Aufgabenbereich der Straßenmeistereien.

Schnee nicht auf öffentlichen Straßen ablagern

Wir weisen darauf hin, dass es nicht gestattet ist, Schnee aus Hauszufahrten auf öffentliche Straßen zu schieben. Beim Abstellen von Fahrzeugen in engeren Straßen bitten wir darauf Acht zu geben, dass Räumfahrzeuge dadurch nicht behindert werden.

Pflichten der Anrainer

Außerdem weisen wir auf die Verpflichtungen von Bürgerinnen und Bürgern im Winterdienst gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung hin:

- Eigentümer von Liegenschaften sind dazu verpflichtet, Gehsteige und Gehwege entlang ihres Grundstückes zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.
- Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.
- Die Eigentümer sind weiters dazu verpflichtet, ihre Dächer von Schneeweichen und Eiszapfen zu befreien.

Wir bitten Sie, Ihre Sträucher und Bäume entlang von Straßen, Gehwegen und Gehsteigen zurückzuschneiden. Das erleichtert die Arbeit beim Winterdienst und der Müllabfuhr und verbessert die Sicht im Straßenverkehr.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Kinderschikurse am Freistädter Schihang

27. – 29. Dezember

Schikurs der Union Freistadt

für Kinder ab 4 Jahren
Täglich von 9 bis 12 Uhr
Kursbeitrag inkl. Liftgebühr € 85,–
Infos und Anmeldung unter karin.flautner@gmx.at

2. – 4. Jänner

Schikurs der Naturfreunde Freistadt

für Kinder ab 4 Jahren
Täglich von 13 bis 16 Uhr
Kursbeitrag inkl. Liftgebühr € 85,–
Infos und Anmeldung unter josef.kapeller@epnet.at
Ersatztermin: Semesterferien

Helmpflicht, Bindungen müssen eingestellt sein!
Die Mitnahme einer kleinen Jause wird empfohlen.